

Jugendbeteiligung "14er-Rat"

-Vorstellung der Aktivitäten im Projektjahr -Fortführung des Projekts

1) Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt:
in welcher Form künftig in Wald Jugendbeteiligung gewährleistet werden soll.

2) Sachdarstellung:

Im Jahr 2018 wurde in Wald eine Jugendbeteiligung in Form des sogenannten „14er-Rat“ eingeführt. Finanziert wurde dieses Projekt durch den Landkreis, mehrere Projektgruppen konnten ihr Anliegen umsetzen (wird in der Sitzung dargestellt). Die beiden Themen „Fremdsprachliche Partnergemeinde“ und „Jugendtreff / Jugendraum“ werden derzeit immer noch fortgeführt. Da die finanzielle Förderung ausläuft, ist es am Gemeinderat, zu entscheiden, wie die Jugendarbeit weitergeführt werden soll.

Möglich wären:

- Anstellung einer Honorarkraft mit 25 % Arbeitsumfang , Kosten ca. 17.500 € / Jahr (Zuschuss ca. 3.750 €)
- Anstellung einer Honorarkraft mit 15 % Arbeitsumfang , Kosten ca. 10.500 € / Jahr (Zuschuss ca. 2.250 €)
- Weiterarbeit mit Minijob ca. 5 h / Woche - Kosten ca. 7.100 € / Jahr (Zuschuss ca. 1.500 €)
- Überlegung einer anderen Form der Jugendbeteiligung, da der starre Rahmen des 14er-Rats nicht unbedingt auf Wald passt. Möglich wäre z. B. Jugend-Hearing, Anhörungsrecht im Gemeinderat, Etablierung eines Vereins etc.
Von diesen Überlegungen unabhängig ist die Frage, wie es mit den begonnenen Projekten weitergehen soll. Hierüber muss der Gemeinderat zu gegebener Zeit entscheiden. Vor allem die Schaffung eines Jugendraums stellt die Verantwortlichen vor schwierige rechtliche, finanzielle und praktische Umsetzungsprobleme.

3) Kosten:

Je nach Art der künftigen Jugendbeteiligung zwischen etwa 2.000 € und 20.000 € / Jahr.

Amtsleiter



Bürgermeister